

SGM 7. Runde 11.3.2017

2. Bundesliga

Payerne	Kirchberg 1	3	5
Stoeri Simon	Lehmann Marco	0	1
Grandadam Nicolas	Lehmann Andreas	1	0
Burnier Davic	Muheim Lukas	0	1
Pomini Aurélien	Zimmermann Peter	1/2	1/2
Duruz Noé	Muheim Sebastian	0	1
Lienhard Alex	Schiendorfer Florian	1/2	1/2
Zarri Florian	Martig Markus	1	0
Schneuwly Achim	Georgescu Lena	0	1

Gruppensieg!

Die Ausgangslage vor dieser 7.Runde war klar: Wir mussten in unserem Match gegen Payerne mehr Punkte einfahren als unser Konkurrent Tribschen im Spiel gegen Reti. So fuhren wir topmotiviert nach Payerne um die zwei Mannschaftspunkte nach Kirchberg zu holen. Die Worte des gegnerischen Mannschaftsleiters bei der Begrüssung, dass dieses Spiel wohl für beide Teams bedeutungslos sein werde, erhöhte unseren Ehrgeiz noch mehr. Nachdem in den Eröffnungen hart gekämpft wurde, zeichneten sich erste Tendenzen ab. Lena konnte nach einem schönen Angriff einen Bauern in eine zweite Dame umwandeln und setzte ihren Gegner im gleichen Zug Schachmatt. Kurz darauf verlor Marco's Gegner in Zeitnot und komplizierter Stellung einen Läufer, was mit der Aufgabe gleichkam. Als dann auch Lukas seine Partie in ansehnlicher Art und Weise gewann, sah es bereits sehr gut aus. Leider verloren in der Folge sowohl Andy auch als Kusi ihre Partien, obwohl beide zwischenzeitlich sehr gut bzw. wohl beinahe eine Gewinnstellung auf dem Brett

hatten. Daraufhin nahm Pesche das Remisangebot seines Kontrahenten an, obwohl er ein wohl gewonnenes, aber nicht triviales Endspiel auf dem Brett hatte. Sehr Mannschaftsdienlich! Dies aus dem Grund, da Sebi eine klar gewonnene Stellung besass. So kam es dann auch. Wir führten uneinholbar mit 4.5 Punkten und Florian willigte nach einer starken und vorteilhaften Partie auch ins Remis ein und so stand es am Schluss 5-3 für Kirchberg. So begann das Warten auf das Resultat aus Tribtschen. Wir liessen den Abend in einem Restaurant in Bern ausklingen, als wir vom Unentschieden zwischen Tribtschen und Reti erfuhren. Der Lärmpegel im Restaurant stieg für eine kurze Zeit ins Unermessliche und wir hatten die Blicke der anderen Gäste auf uns gerichtet. Wir bestellten noch eine Runde Flüssiges und freuen uns auf das Aufstiegsspiel am 29.April. Auch die Glücksfee meinte es gut mit uns, sodass wir dieses Aufstiegsspiel zuhause austragen dürfen.

Es sind also alle herzlich eingeladen, das Aufstiegsspiel Kirchberg – Bodan am 29.April im Säali zu besuchen.

Marco

2. Regionalliga

Kirchberg 2	Simme 1	1/2	4 1/2
Tanner René	Künzli Simon	0	1
Marti Reo	Marty Fridolin	0	1

Weber René	Bachofner Stephan	0	1
Schüpbach H.P.	Stucki Beat	1/2	1/2
Scheidegger Raphael	Hauswirth Rudolf	0	1

Die Verliererstrasse wird immer länger.

Schübi